

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hartenholm im Dorfgemeinschaftshaus,
Timm-Schott-Weg 5, 24628 Hartenholm

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.06.2019

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:50 Uhr

Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Timm-Schott-Weg 5, 24628 Hartenholm

Vorsitz

Herr Karl-Heinz Panten -

Mitglieder

Frau Ingeburg Büge -

Frau Ute Hartmann -

Herr Wilhelm Hasenkamp - fehlt entschuldigt

Herr Björn Johannsson -

Frau Kerstin Klein -

Herr Patrick Petersen-Lund -

Frau Elfi Saupe -

Herr Stefan Schröter -

Frau Jenna Timm - fehlt entschuldigt

Frau Melanie Tödt -

Frau Stephanie Viktorin -

Herr Derk Westheide -

Verwaltung

Herr Karsten Kohlmorgen - zugleich Protokollführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.05.2019
4. Mitteilungen des Bürgermeisters

5. Einwohnerfragezeit Teil I
6. Berichte der Ausschussvorsitzenden / Beschlussfassungen zu den Empfehlungen der Fachausschüsse
 - 6.1. Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit - 09.05.2019
 - 6.2. Arbeitskreis Lenkungsgruppe - 15.05.2019
 - 6.3. Kinder- und Jugendvertretung - 24.05.2019
 - 6.4. Bau- und Planungsausschuss - 27.05.2019
 - 6.5. Wege- und Umweltausschuss - 28.05.2019
 - 6.6. Sozialausschuss - 05.06.2019
 - 6.7. Finanzausschuss - 06.06.2019
7. Wegeausbau im Rahmen der Flurbereinigung
8. Personelle Besetzung der Arbeitsgruppe Dorfentwicklungskonzept
9. Auftragsvergabe Uniformen Feuerwehr
10. Einwohnerfragezeit Teil II
11. Mitteilungen und Anfragen
14. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Sitzungseröffnung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Die Tagesordnung wurde nach dem Versenden der Einladung erweitert, so dass den Gemeindevertretern/innen unterschiedliche Tagesordnungen vorliegen. Es wird festgestellt, dass das Vorgehen nicht statthaft war. Die Tagesordnung kann erst in der Sitzung um dringende Angelegenheiten mit 2/3 Mehrheit erweitert werden. Weiter wird bemängelt, dass tlw.

diejenigen, die die Unterlagen online erhalten, nicht alle Sitzungsinhalte einsehen können. Der Hinweis wird aufgenommen und durch die Verwaltung geprüft.

Anschließend stellt Gemeindevertreter Westheide den Antrag, die Tagesordnung um den TOP „Personelle Besetzung der Arbeitsgruppe Dorferwicklungskonzept“ zu erweitern. Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen angenommen. Der Bürgermeister regt an, den TOP als neuen Punkt 8 aufzunehmen. Dagegen werden keine Bedenken erhoben.

Der Bürgermeister beantragt außerdem, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 nichtöffentlich zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Belange Einzelner es erfordern. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.05.2019

Gemeindevertreter Westheide bemängelt, dass beim TOP 16 die Anlage fehlt. Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die Anlage eingefügt wurde und auch einsehbar ist. Weiter geht Herr Westheide auf TOP 17 ein und beantragt, das Wort „wohlwollend“ zu streichen. Mit dieser Änderung wird die Niederschrift genehmigt. Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Zu TOP 4 Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Panten berichtet über folgende Sachverhalte:

- Sitzung des Finanzausschusses des Amtes in Sachen Flüchtlingsunterkünfte
- Sitzung mit der Landgesellschaft Schleswig-Holstein GmbH
- Sitzung der Lenkungsgruppe
- Technische Abnahme des Gewerbegebietes
- Sitzung des Schulverbandes
- Besichtigung des Finanzausschusses des Amtes der Flüchtlingsunterkünfte in Alveslohe und Hartenholm
- Veranstaltung „Malle für alle“
- feierlicher Einbau einer Zeitkapsel im Dörr- und Sprüttenhuus
- Vogelschießen
- Sitzung mit Hamburg Wasser; Ergebnisse: keine Gebührenerhöhung, aber Probleme bei den Entlüftungsanlagen
- Mangelhafte Abholung der Gelben Säcke

- Frau Viktorin stellt die Frage an den Bürgermeister, welche Mittel beim Digitalpakt für die Gemeinde zu erwarten sind. Dazu kann derzeit keine Auskunft erteilt werden, da die die Datenerhebung noch nicht abgeschlossen ist.
- Ebenfalls Frau Viktorin bittet um einen Sachstandsbericht zur Situation im Kindergarten. Der Bürgermeister berichtet über Bestrebungen zur Einrichtung einer Waldgruppe. Außerdem sollen die Planungen für einen Erweiterungsbau vorangetrieben werden. Probleme gibt es baurechtlicher Art, da der Kreis den Vorbescheidsantrag negativ beschieden hat. Eine Änderung des Flächennutzungsplanes steht im Raume.

Zu TOP 5 Einwohnerfragezeit Teil I

Ein Bürger bemängelt die ungenügende Abholung der gelben Säcke und bittet die Gemeinde, Druck auf die beauftragte Firma auszuüben. Es wird festgestellt, dass die Gemeinde keine Einwirkungsmöglichkeiten hat, da die Abholung über die „Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH“ vergeben wird.

Der Eigentümer des Grundstückes „Mühlenstraße 4“ hatte einen Bauantrag zur Errichtung einer Zaunanlage gestellt. Die Gemeinde hat das Einvernehmen nicht hergestellt. Darüber

äußert der Eigentümer seinen Unmut. Es wird vereinbart, dass der Bürgermeister das Gespräch mit dem Eigentümer sucht.

Ein Anlieger weist auf ein fehlendes Sichtdreieck im Bereich Dorfstraße/Moorweg hin. Die Amtsverwaltung wird den Sachverhalt prüfen.

Der Bürger berichtet ebenfalls über Lärmbelästigungen ausgehend von technischen Anlagen im Bereich der Klärteiche. Gespräche mit Hamburg-Wasser waren bisher nicht erfolgreich. Er bittet, das Thema im zuständigen Fachausschuss aufzunehmen und bei Hamburg-Wasser auf eine Lösung zu drängen. Es geht die Einladung an die Gemeindevertretung, sich vor Ort über die Situation zu informieren.

Ein weiterer Bürger geht auf die Ausgestaltung des Hundeauslaufplatzes ein. Mit Hinweis auf die angrenzende Ausgleichsfläche berichtet der Bürgermeister, dass die endgültige Fertigstellung des Hundeauslaufplatzes noch aussteht.

Zu TOP 6 Berichte der Ausschussvorsitzenden / Beschlussfassungen zu den Empfehlungen der Fachausschüsse

Zu TOP 6.1 Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit - 09.05.2019

Ausschussvorsitzender Petersen-Lund geht auf die Themen der Sitzung vom 09.05.2019 ein und weist insbesondere auf die Ausstellung von Kunstwerken im Dorfgemeinschaftshaus hin.

Zu TOP 6.2 Arbeitskreis Lenkungsgruppe - 15.05.2019

Der Arbeitskreis Lenkungsgruppe hat am 15.05.2019 getagt. Themen waren der geplante Neubau eines Sportlerheimes und das undichte Dach der Mehrzweckhalle.

Zu TOP 6.3 Kinder- und Jugendvertretung - 24.05.2019

Frau Klein berichtet über die Sitzung der Kinder- und Jugendvertretung. In der Sitzung wurde intensiv die Ausrichtung eines Seifenkistenrennens erörtert.

Zu TOP 6.4 Bau- und Planungsausschuss - 27.05.2019

Ausschussvorsitzenden Schröter berichtet über die Sitzung am 27.05.2019. Das Protokoll liegt bislang nicht vor.

Zu TOP 6.5 Wege- und Umweltausschuss - 28.05.2019

Der Wege- und Umweltausschuss hat am 28.05.2019 getagt. Kernthema war die Sanierung von gemeindlichen Straßen/Wegen im Rahmen der Flurbereinigung. Eine entsprechende Beschlussempfehlung wurde gefasst. Weiter wurde auf das erforderliche Mähen von Banketten, die Einebnung des Grünen Weges, die Anlegung eines Wildblumenfeldes und die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes eingegangen. Außerdem wird auf die Vortragsreihe, beginnend auf dem Waldgut, hingewiesen.

Ergänzend zu den Ausführungen des Ausschussvorsitzenden bittet Frau Viktorin die Amtsverwaltung zu prüfen, ob es eine finanzielle Förderung für Landwirte zur Anlegung von Wildblumenwiesen gibt.

Herr Schröter bittet, dass die vorliegende Karte zur Flurbereinigung an die Gremienmitglieder verteilt wird.

Zu TOP 6.6 Sozialausschuss - 05.06.2019

Der Sozialausschuss hat sich u.a. mit den Querungsstellen der Schüler/innen im Dorfgebiet befasst. Es wurden verschiedene Standorte betrachtet, an denen symbolisch Fußabdrücke markiert werden sollen, um einen sicheren Übergang zu gewährleisten. Das Thema soll im Wege- und Umweltausschuss vertieft werden. Außerdem wurde die vorhandene Bepflanzung am Spielplatz Heidekoppeln thematisiert. Es wird festgestellt, dass der Gemeindearbeiter hier nur mit technischem Gerät Wurzelwerk entfernen kann. Die Nutzung des Spielplatzes an der Schule wirft in den Nachmittagsstunden Probleme auf. Der Bürgermeister wird klären, ob eine Einschränkung der Nutzung während der Betreuungszeiten durchgesetzt werden kann. Weiter hat sich der Ausschuss mit der Einrichtung einer Stelle „Kümmerer/in“ befasst. Mit der Gemeinde Alveslohe wird ein Erfahrungsaustausch erfolgen.

Zu TOP 6.7 Finanzausschuss - 06.06.2019

Der Finanzausschuss hat sich ebenfalls mit der Instandsetzung von Wegen im Rahmen der Flurbereinigung befasst. Es wurde insgesamt der Empfehlung des Wege- und Umweltausschusses gefolgt. Außerdem wurde der geplante Neubau des Sportlerheimes und eine evtl. Förderung erörtert.

Herr Schröter spricht den Verkauf von weiteren Grundstücken im Bereich „Weinskoppel“ an. Der Finanzausschuss hat die Aufstellung einer Abrundungssatzung ins Gespräch gebracht. Es wird festgestellt, dass zunächst die Situation mit der Kreisplanung zu klären ist.

Zu TOP 7 Wegeausbau im Rahmen der Flurbereinigung

Im Rahmen der Maßnahme Flurbereinigung „Schmalfeld und Umgebung“ hat das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume auch Maßnahmen zur Instandsetzung / den Ausbau gemeindlicher Wege in Hartenholm vorgeschlagen. Die Maßnahmen sind förderfähig, so dass lediglich ein Eigenanteil von 40 % bei der Gemeinde verbleibt. Der Wege- und Umweltausschuss als auch der Finanzausschuss haben sich mit dem Sachverhalt befasst und empfohlen, die Maßnahmen umzusetzen. Herr Kellermann informiert das Gremium zusätzlich, dass eine Umsetzung in ca. 2 Jahren zu erwarten ist.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt den Ausbau der Wege Bullenklöster, Höllenweg, Heuweg sowie der Spurbahnen am verlängerten Moorweg und Grenzweg durch die „Teilnahmegemeinschaft der Flurbereinigung Schmalfeld und Umgebung“ durchführen zu lassen und den Eigenanteil von 40 % der resultierenden Baukosten zu übernehmen. Die Einzelheiten der Maßnahmen sind dem Protokoll des Wege- und Umweltausschusses vom 28.05.2019 zu entnehmen.
- b) Außerdem beschließt die Gemeindevertretung, ein Ingenieurbüro mit der Zustandsüberprüfung und Belastungsfähigkeit der Brücke am Höllenweg zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 8 Personelle Besetzung der Arbeitsgruppe Dorfentwicklungskonzept

Herr Westheide begründet den Antrag zur personellen Besetzung der Arbeitsgruppe „Dorfentwicklungskonzept“. Das bestehende Konzept soll fortgeschrieben werden. Im ersten Schritt soll eine Findungsgruppe eingerichtet werden, die Fragestellungen ermittelt und sich Gedanken zur Besetzung von Arbeitsgruppen macht. Die Gemeindevertretung folgt dem Antrag und beschließt einstimmig, folgende Personen in die Findungsgruppe zu berufen:

Derk Westheide – Karl-Heinz Panten – Stephanie Viktorin

Das bisherige Dorfentwicklungskonzept soll den Fraktionen digital zur Verfügung gestellt werden.

Zu TOP 9 Auftragsvergabe Uniformen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr benötigt neue Tagesdienstbekleidung. Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma C.B. König Feuerschutz GmbH mit einer Brutto-Angebotssumme von 9.598,16 EUR vorgelegt. Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, da andere Maßnahmen der Feuerwehr derzeit nicht umgesetzt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag zur Lieferung von Tagesdienstbekleidung für die Freiwillige Feuerwehr Hartenholm an die Fa. C.B. König Feuerschutz zum Angebotspreis von 9.598,16 EUR zu vergeben.

Zu TOP 10 Einwohnerfragezeit Teil II

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Gemeindevertreter Schröter berichtet, dass nunmehr die abschließende Stellungnahme des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 13 vorliegt. Im Ergebnis ist festzustellen, dass keine Bedenken gegen die Planung erhoben werden.

Auf Nachfrage durch Gemeindevertreterin Saupe berichtet der Bürgermeister, dass eine Sichtkontrolle der gemeindlichen Bäume ständig erfolgt. Auch die angesprochene Buche im Bereich „Schwarzeneck“ wurde bereits betrachtet.

Zu TOP 14 Schließen der Sitzung

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Bürgermeister Panten um 21:50 Uhr die Sitzung.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in